

## „Ich wünsch' dir immer einen, der dich mag“

Die Gemeinschaft der Anne-Frank-Schule verabschiedet den Abschlussjahrgang

**Holzminden (r).** In einer Feierstunde, in der sich alle Schüler, Eltern, Gäste, Lehrer und Mitarbeiter der Anne-Frank-Schule in der festlich geschmückten Aula versammelten, wurde die Abschlussklasse mit einem abwechslungsreichen Programm verabschiedet. Alle acht Schülerinnen und Schüler haben erfolgreich ihren Abschluss erreicht und werden nun in weiterführende Schulen wechseln, um sich weiter zu qualifizieren.

Zur feierlichen Einstimmung spielten die Lehrerinnen Nitschke und König auf ihren Geigen ein Menuett von Mozart. In ihrer Begrüßungsrede ging Schulleiterin Peetz-Borghorst auf die zwiespältigen Gefühle zwischen Freude und Unsicherheit ein: „Wir begleiten euch ganz bewusst an diesem letzten Schultag und wollen damit zeigen, dass ihr nicht allein seid. Wir sind für euch da!“ Sie wünschte im Namen der Schulgemeinschaft viel Glück und Erfolg für den neuen Lebensabschnitt und vor allem: „Gute Freunde, eine neue Klassengemeinschaft, in der sich alle wohlfühlen, Menschen, die zuhören, weiterhelfen und Mut machen.“

Mit rhythmischer Begleitung durch Congas und Xylophone trug die sechste Klasse das Lied „Fing mir eine Mücke heut“ vor, und die Klasse 4/5 sang „Wir sagen tschüss“, um musikalisch viel Glück für den weiteren Lebensweg zu wünschen. Der Schulsong „Wir hier halten zusammen“ wurde von der Ab-



Die Abschlussklasse trägt den Schulsong „Wir hier halten zusammen“ vor.

Foto: TAH

schlussklasse mit Klassenlehrer Borghorst vorgetragen und von allen Gästen mitgeklatscht. Aus dem Musical „Elisabeth“ sang Lehrerin Zierenberg sehr gefühlvoll das Lied „Ich gehör nur mir“ und machte damit deutlich, dass jeder seinen eigenen Weg finden und gehen muss, ohne sich dabei einschüchtern und verunsichern zu lassen.

Der Frage nach einem sinnvollen und erfüllten Leben, nach wirklichen Werten und einer optimistischen Lebenseinstellung ging D. Borghorst nach. Er

erinnerte an das für ihn ergreifende Erlebnis auf der Berlin-Klassenfahrt im Bendlerblock, der Gedenkstätte an den deutschen Widerstand während der Hitlerdiktatur. Dort hatten sich seine Schüler mit dem Wunsch in das Gästebuch eingetragen, dass es nie wieder Krieg und Gewaltherrschaft geben darf. Er habe gespürt, dass sie das Wesentliche bereits verstanden haben und machte ihnen Mut, diesen Weg weiter zu gehen und nicht aus den Augen zu verlieren.

Die Schülerinnen Michelle Albrecht und Joanne Niemeyer bedankten sich bei allen Lehrern, die immer zu ihnen gestanden hätten und vor allem bei ihrem Klassenlehrer, der sie mit viel Geduld immer wieder unterstützt habe. Zur Erinnerung an das Titanic-Projekt der neunten Klasse trugen E. König und D. Nitschke stimmungsvoll „Bethany“ von Lowell Mason aus dem Titanic-Film vor und leiteten damit zum Anne-Frank-Lied über, das die Abschlussklasse unter der Begleitung der ge-

samten Schulgemeinschaft spielte und mit Texten aus dem Tagebuch der Anne Frank untermalte.

Die Zeugnisausgabe wurde begleitet durch Schülerinnen der sechsten Klasse, die zum Abschied Blumen überreichten. Im Schülercafé klang die feierliche Verabschiedung mit einem Büffett, alkoholfreiem Sekt und einem Bildvortrag über die besonderen schulischen Aktivitäten der Abschlussklasse 2012 in den beiden letzten Schuljahren aus.